Seniorenbeirat der Stadt Neuburg (Donau)

PROTOKOLL 232

Datum: 02. Juni 2025
Verfasser: Gudrun Perzlmeier

Öffentliche Sitzung am Montag, 02.06.2025 im Rathaus, Großer Sitzungssaal

Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr **Ende: 16:25 Uhr**

Teilnehmer:
Beiräte: Loretta Speidel, Gudrun Perzlmeier, Ralph Bartoschek, Wolfgang Baumann, Klaus Brems, Brigitte Frank, Iris Gomez, Hans Heier, Klaus Müller, Heidrun Weickum, Hans-Albert Wenzel, Dieter Wilsch, Horst Winter
Entschuldigt: Christian Braun, Hubert Hammerer, Gerhard Weiß
Es sind 13 Seniorenbeiräte anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
Mitarbeiter: Ursula Eitelhuber, Elke Kastl, Jutta Kieler-Winter

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die stv. Vorsitzende Loretta Speidel begrüßt die anwesenden Seniorenbeiräte und Mitarbeiter. Sie gratuliert Herrn Horst Winter nachträglich zum Geburtstag.

Frau Speidel fragt nach ob alle anwesenden Mitglieder die Einladung per E-Mail erhalten haben. Dies wird von allen bestätigt. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 13 SB Mitglieder anwesend.

2. Genehmigung des Protokolls vom 05. Mai

Das Protokoll 231 aus der Sitzung vom 05.05.2025 welches den Mitgliedern mit der Einladung per E-Mail zugesandt wurde, wird angenommen. Es bestehen dazu keine Fragen oder Änderungen.

3. Planung der Veranstaltungen und Projekte für Juli 2025 und anstehende Jahrestermine

Frau Speidel bittet alle Termine für August und September 25 zur Sitzung im Juli bereit u haben und Frau Perzlmeier bekannt zu geben.

Die Busreise im Mai zum Brombachsee, lief sehr gut und war sehr gemütlich. Herr Baumann erkundigt sich, ob der neu eingesetzte Bus auch einen neuen Fahrer hat. Frau Speidel erklärt, dass der neue Bus auch 56 Plätze hat, sowie einen kompetenten neuen Fahrer. Für besondere Fahrten können auch 2 Busse eingesetzt werden. Eine Anmeldung zu den Fahrten kann, wie auch bereits mit Frau Spangler besprochen, nur nach Erscheinen der Programme erfolgen. Frau Kieler-Winter schlägt vor, dass für die Fahrt im Juli zum Waldwipfelweg in St. Engelmar evtl. je nach Anmeldungen ein 2. Bus in Frage kommt. Es wären dann noch 2 weitere Begleitpersonen notwendig. Herr Wenzel stellt sich dafür zur Verfügung. Da noch eine kostenlose Vorführung am Glasofen mit anschließenden Einkaufsmöglichkeiten dazu kommt, wird die Fahrt eine Dauer von ca. 12 Stunden haben. Dies soll im Programm vermerkt werden.

Herr Baumann berichtet von einer sehr interessanten Besichtigung des Wasserhochbehälters beim Wasserbrunnen Kreuth. Die nächste Besichtigung im Juni findet beim THW Neuburg statt. Dann gibt es für Juli und August eine Pause. Für September ist evtl. eine Besichtigung bei Audi in Herrenwörth vorgesehen.

Herr Wenzel erklärt, dass die Radtour vom 4. Juni auf den 18. Juni verschoben wird. Er wird am 04.06. am Treffpunkt sein und alle informieren. Er selbst ist unpässlich und es gibt kurzfristig keinen Ersatz. Die Wettervoraussage ist auch nicht so gut. Frau Speidel gibt bekannt, dass Herr Wiegand auch als Tourenleiter Interesse hätte. Er wird erstmal an einer Tour teilnehmen.

Verteiler: OB Dr. Bernhard Gmehling, Bürgermeister Dr. Johann Habermeyer, Bürgermeister Peter Segeth, Hauptamtsleiter Ferdinand Bauer, Frau Loy, Beiratsmitglieder, anwesende ehrenamtliche Mitarbeiter

Seite 2 zum Protokoll vom 02.06.2025

Für Juli ist von Herrn Klingenberg der „Kneippwanderweg“ geplant. Außerdem findet am 26. Juli eine gemeinsame „Sternschanzenwanderung“ mit dem Verschönerungsverein statt. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr beim „Cafe Hertlein“ unter Leitung von Herrn Jahnn Reitberger. Auf Nachfrage gibt Herr Bartoschek bekannt, dass die Tour eine Länge von ca. 5,8 km hat.

Herr Wenzel gibt bekannt, dass das Boule Spiel im Juli, August. u. September erst immer ab 17:00 Uhr stattfindet.

Zur Freiluftgymnastik wird Frau Speidel wieder ab Juli und zukünftig beim Bürgerhaus im Ostend sein. Dies ist mit Herrn Stickel abgesprochen, denn am Bewegungspark am Schwalbanger ist es zu heiß. Im August wird pausiert. Frau Weickum schlägt für die Gymnastik den Kräutergarten vor. Frau Speidel wird das prüfen.

Den Juni Termin im Kino wird Herr Winter übernehmen.

Frau Frank berichtet vom Kartenspielen, das sehr gut besucht war. Es waren alle Tische besetzt.

Kegeln findet im Juli am 10. und 24. statt.

Die Tanztermine werden wie bisher beworben. Die Vorsitzenden des SB waren anwesend, vier Tische waren voll besetzt und es wurde fleißig getanzt.

Beim Seniorennachmittag im Bürgerhaus Ostend war Frau Speidel mit Frau Uschi Braun anwesend. Der Saal war voll besetzt, aber leider hatte der zum Vortrag aus Ingolstadt geladene Hauptkommissar den Termin vergessen und war daher nicht erschienen. Frau Speidel hat dann spontan mit den Anwesenden für ca. 25 Minuten eine Stuhlgymnastik gemacht, die sehr gut ankam. Frau Eitelhuber frägt an ob der Kinotermin, der immer mit dem Seniorennachmittag zusammenfällt, verlegt werden kann. Eine Verlegung des Seniorennachmittags ist nicht möglich. Außerdem bittet sie zu dem Termin am 16. Juni um eine Unterstützung von ein bis zwei Personen. Frau Speidel prüft ob sie Zeit hat, Frau Kastl kommt auch. Der Kinotermin kann auch nicht auf einen anderen Tag verlegt werden.
Am 14.07. stellt Herr Pichler am Seniorennachmittag im Bürgerhaus Ostend „Selbstverteidigung für Senioren“ vor mit praktischen Vorführungen. Die Anmeldung ist bis 10. Juli notwendig.

Bei der Infoveranstaltung „Digitaler Engel“ kommt am 10. Juli zwischen 10:00 und 12.00 Uhr ein Beratungsmobil speziell für die ältere Generation. Frau Speidel klärt den Standort noch mit Herrn Stickel ab.

Zu den Wanderungen wird vorgeschlagen eine km Angabe im Programm zu vermerken. Frau Speidel wird sich dazu mit Herr Klingenberg in Verbindung setzen.

Der nächste Stammtisch für pflegende Angehörige findet am 22. Juli „Am Bootshaus“ statt.

Vom Golfturnier berichtet Frau Speidel, dass es mit 39 Teilnehmern gut angenommen wurde. Das Wetter hat gepasst und es war ein gelungener Tag.

Der Aktionstag am Schwalbanger am 10. Mai verzeichnete eine große Teilnahme seitens der Bevölkerung. Der SB stellte sich den interessierten Besuchern vor. Frau Speidel konnte auch noch bei IN TV ein Interview über die Arbeit des Seniorenbeirats führen. Das JuPa führte Handyschulungen durch, die von mehreren Interessenten angenommen wurden.

Das Pedelectraining für Senioren ist leider mangels Teilnahme ausgefallen. Frau Speidel erkundigt sich ob ein Wiederholung möglich ist, da an diesem 10. Mai zwei Termine zusammen trafen.

4. <u>Vorhaben und Maßnahmen der „sozialen Gruppen“</u>

Am 22.05 fand eine Besprechung über das weitere Vorgehen zur Seniorenbefragung statt.
Frau Speidel liest dazu das Protokoll von Herr Weiß zu der Besprechung vor.
Herr Müller frägt an, ob das Pflegegutachten für den Pflegebedarf vom LRA zu einem späteren Zeitpunkt vom SB noch behandelt wird.

Verteiler: OB Dr. Bernhard Gmehling, Bürgermeister Dr. Johann Habermeyer, Bürgermeister Peter Segeth, Hauptamtsleiter Ferdinand Bauer, Frau Loy, Beiratsmitglieder, anwesende ehrenamtliche Mitarbeiter

Seite 3 zum Protokoll vom 02.06.2025

Frau Speidel erklärt, dass alle Bereiche wie: Pflege, soziale Teilhabe und Barrierefreiheit sowie Wohnen und Versorgungsstruktur in den Fragenkatalog einfließen werden.

5. <u>Verschiedenes, sonstige Anregungen und Vorschläge</u>

Frau Speidel gibt bekannt, dass für kleine Dankespräsente in Zusammenarbeit mit der Tourist-Information 100 Anhänger mit dem Logo vom SB bestellt sind, die verschiedentlich verwendet werden können, z.B. an den Neuburger Schirmen oder anderweitig.

Zum Seniorennachmittag am Schlossfest erhalten alle SB Mitglieder und Helfer einen Gutschein für ein Getränk und ein Essen. Ein Wegzoll muss nicht entrichtet werden. Frau Speidel hat dazu bereits alle Gutscheine verteilt.

Zum Jubiläum in Jesenik vom 31.07. – 03.08. nehmen Herr Baumann, Frau Kieler-Winter und Herr Winter teil. Die genauen Infos gehen diesen Teilnehmern direkt zu.

An der Newcastle Konferenz in Jaunpils – Lettland vom 08. 08. – 15.08. können lt. der Stadt Neuburg zwei Personen des SB teilnehmen. Herr Braun nimmt teil und hat dazu in Zusammenarbeit mit Frau Speidel einen Vortrag über den SB zusammengestellt. Frau Weickum möchte auch teilnehmen und setzt sich mit Herr Braun in Verbindung.

Zum Seniorennachmittag auf dem Volksfest am 28.07. werden Teilnehmer des SB für die Vergabe der Gutscheine benötigt. Dazu melden sich: Frau Gomez, Frau Frank, Herr Wenzel, Herr Baumann, Frau Weickum, Frau Eitelhuber und Frau Kastl. Wann alle da sein sollen, wird noch abgeklärt. Herr Winter regt an, doch diese Brotzeit auch den Heimbewohnern, die gesundheitlich nicht teilnehmen können, durch den SB zukommen zu lassen. Frau Gomez gibt bekannt, dass von den Heimen Busse für Bewohner auch mit Rollstuhl eingesetzt waren. Leider waren die Busse der verschiedenen Heime zeitlich nicht abgestimmt, so dass es zu einem Stau bei der Gutscheinvergabe kam. Hier ist Geduld bei der Vergabe seitens des SB gefordert. Jeder Gutscheinempfänger muss persönlich mit dem Einladungsschreiben da sein. Frau Speidel bittet die teilnehmenden SB-Mitglieder auch jederzeit zur evtl. Ablösung einen Kollegen des SB zu verständigen.

Herr Bartoschek wird sich am 05.06. mit der Fa. Seitz und Herrn Bichler von den Stadtwerken zu einem Gespräch treffen, da die Caritas eine Beschwerde an Herrn Braun gerichtet hat, dass der Umgang mit körperlich beeinträchtigen Fahrgästen durch einige Busfahrer und –fahrerinnen sehr zu wünschen übrig lässt. Herr Winter hat bei der Begleitung seiner Mutter im Bus gute Erfahrungen gemacht, jedoch schwarze Schafe gibt es überall.

Herr Winter frägt an, ob eine Delegation aus Jesenik zum Schlossfest kommt. Frau Speidel ist davon nichts bekannt, da ja im September eine Delegation aus Jesenik erwartet wird.

Frau Kieler-Winter möchte wissen, ob am „Tag der älteren Generation“ am 01.10. vom SB etwas geplant ist. Am Aktionstag am Schwalbanger waren ein Parcours, sowie ein „Alterssimulationsanzug“ im Einsatz. Frau Speidel möchte sich zum Interesse dazu befragen.

Herr Müller erinnert, dass Frau Kugler von der Familien- und Seniorenhilfe Oberhausen eingeladen werden sollte um ihre Arbeit vorzustellen und zu klären, ob dies auch für ND in Frage käme.

Nachdem keine weiteren Fragen und Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Frau Speidel bei allen SB Mitliedern und Mitarbeitern für das rege Interesse, die gute Mitarbeit und weist noch auf den nächsten Sitzungstermin am 07. Juli hin. Sie schließt die Sitzung um 16.25 Uhr.

.

Seniorenbeirat der Stadt Neuburg

Gudrun Perzlmeier

Loretta Speidel stv. Vorsitzende	Gudrun Perzlmeier Schriftführer

---

Verteiler: OB Dr. Bernhard Gmehling, Bürgermeister Dr. Johann Habermeyer, Bürgermeister Peter Segeth, Hauptamtsleiter Ferdinand Bauer, Frau Loy, Beiratsmitglieder, anwesende ehrenamtliche Mitarbeiter